

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

07.11.2025

A 4, Hohenstein-Ernstthal: Pkw überschlägt sich auf Autobahn | Glauchau: Schüler attackiert – Tatverdächtiger ermittelt

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 336|2025

Verantwortlich: Karolin Hemp, Annekatriin Liebisch, Christina Friedrich

Ausgewählte Meldungen

Pkw überschlägt sich auf Autobahn

Zeit: 06.11.2025, 23:00 Uhr

Ort: A 4 | Hohenstein-Ernstthal

Ein Mann kam mit seinem Pkw von der Fahrbahn ab und überschlug sich.

Ein 23-Jähriger befuhr am späten Donnerstagabend mit seinem Renault die Autobahn 4 in Fahrtrichtung Erfurt. Kurz vor der Anschlussstelle Hohenstein-Ernstthal kam er, aufgrund der mangelhaften Bereifung seines Fahrzeugs, nach rechts von der Fahrbahn ab. Der Pkw überschlug sich und kam abseits der Fahrbahn auf dem Dach zum Liegen. Der Fahrer verletzte sich bei dem Unfall nach ersten Erkenntnissen leicht und wurde zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. An seinem Fahrzeug, das vom Unfallort abgeschleppt werden musste, entstand wirtschaftlicher Totalschaden. Insgesamt wurde der Sachschaden auf 9.000 Euro geschätzt. Der rechte und der mittlere Fahrstreifen wurden im Zuge der Unfallaufnahme und Bergung des Fahrzeugs gesperrt und rund zwei Stunden später wieder freigegeben. (kh)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm>

Schüler attackiert – Tatverdächtiger ermittelt

Zeit: 04.11.2025, gegen 09:20 Uhr

Ort: Glauchau

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Nachdem zwei Schüler in der Nähe einer Schule bedrängt worden waren, konnte ein Tatverdächtiger ermittelt werden.

Am Dienstagvormittag ging ein zunächst Unbekannter auf zwei Schüler zu, die sich nahe dem Schulgelände an der August-Bebel-Straße/Hoffnung aufhielten. Er beleidigte einen der Jugendlichen, schlug ihm das Handy aus der Hand und stieß beide Schüler mit den Fäusten gegen den Oberkörper (siehe Medieninformation 334|2025 vom 05.11.2025).

Im Zuge der polizeilichen Ermittlungen konnte ein 41-jähriger Deutscher als Tatverdächtiger ermittelt werden. Er muss sich wegen Körperverletzung, Beleidigung und Sachbeschädigung verantworten. (cf)

Vogtlandkreis

Zweimal ins Parktheater eingebrochen

Zeit: 04.11.2025, 16:00 Uhr bis 05.11.2025, 08:55 Uhr und

05.11.2025, 16:00 Uhr bis 06.11.2025, 08:00 Uhr

Ort: Plauen, OT Bärenstein

In Plauen wurde in zwei aufeinanderfolgenden Nächten in dieselbe Werkstatt eingebrochen.

In der Nacht zum Mittwoch brachen unbekannte Täter in die Werkstatt des Parktheaters am Stadtparking ein. Sie entwendeten einen Makita-Akkuschrauber und ein Bosch-Akkuschleifgerät im Gesamtwert von circa 300 Euro. Hinzu kommt ein Sachschaden von etwa 100 Euro.

Nachdem die Tür am Mittwoch repariert worden war, brachen unbekannte Täter in der Nacht zum Donnerstag erneut ein. Diesmal stahlen sie eine Bosch-Stichsäge sowie einen Hundnapf. Der Stehlschaden beläuft sich auf 145 Euro, erneut entstand ein Sachschaden von 100 Euro.

Ob die beiden Einbrüche von denselben Tätern begangen wurden, ist unter anderem Gegenstand der Ermittlungen.

Sind Ihnen in der Nacht zum Mittwoch oder zum Donnerstag verdächtige Personen in der Nähe des Parktheaters aufgefallen? Zeugenhinweise nimmt die Polizei im Revier Plauen entgegen, Telefon: 03741 140. (cf)

Fahrzeugscheibe eingeschlagen

Zeit: 06.11.2025, 05:40 Uhr bis 11:55 Uhr

Ort: Plauen, OT Chrieschwitz

In Chrieschwitz beschädigten Unbekannte einen geparkten Pkw.

Unbekannte Täter beschädigten einen weißen Renault Austral, der von Donnerstagmorgen bis Mittag auf dem Parkplatz einer Kindertagesstätte an der Pawlowstraße stand. Sie zerschlugen die vordere Seitenscheibe auf der Fahrerseite und verursachten dadurch einen Sachschaden von geschätzten 400 Euro. Aus dem Fahrzeug wurde nichts entwendet.

Ist Ihnen jemand aufgefallen, der oder die sich an dem weißen Renault zu schaffen machte? Hinweise nimmt die Polizei im Plauener Revier entgegen, Telefon: 03741 140. (cf)

Reifen zerstochen

Zeit: 06.11.2025, 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: Auerbach

In Auerbach wurden zwei Reifen an einem Pkw beschädigt.

Eine Frau stellte ihren grauen Suzuki Swift am Donnerstagvormittag an der Klingenthaler Straße auf dem Parkplatz an der Feuerwehr ab. Als sie abends zurückkam, musste sie zwei platte Reifen feststellen. Unbekannte Täter hatten beide Reifen auf der Fahrerseite zerstochen. Der Sachschaden wurde auf 200 Euro geschätzt.

Sind Ihnen im Tatzeitraum Personen aufgefallen, die sich an dem Suzuki zu schaffen machten? Zeugen melden sich bitte unter der Telefonnummer 03744 2550 im Polizeirevier Auerbach-Klingenthal. (cf)

Landkreis Zwickau

Mülltonnen in Brand geraten

Zeit: 07.11.2025, 05:00 Uhr

Ort: Zwickau

An der Katharinenstraße brannten zwei Mülltonnen.

In der Nacht zum Freitag geriet an der Katharinenstraße eine Papiertonne in Brand. Eine danebenstehende gelbe Tonne wurde ebenfalls stark beschädigt, sodass ein Sachschaden in Höhe von etwa 1.000 Euro entstand.

Zeugen, die Hinweise zum Brandgeschehen geben können, werden gebeten, sich im Polizeirevier Zwickau zu melden, Telefon: 0375 428 102. (kh)

Pkw-Scheibe beschädigt

Zeit: 07.11.2025, 03:45 Uhr

Ort: Zwickau, OT Niederplanitz

Im Ortsteil Niederplanitz wurde ein Pkw mutwillig geschädigt.

In der Nacht zum Freitag zertrümmerten Unbekannte eine Seitenscheibe und die Windschutzscheibe eines an der Adam-Ries-Straße abgestellten, roten VW Vento. Sie nutzten dazu ein Trittgitter, was sie am Tatort zurückließen. Der entstandene Sachschaden wurde auf 3.000 Euro geschätzt.

Haben Sie den Sachverhalt beobachtet oder können Sie Hinweise geben, wo das Trittgitter zuvor möglicherweise entwendet wurde? Zeugen werden gebeten, sich im Polizeirevier Zwickau unter 0375 428 102 zu melden. (kh)

Räuberischer Diebstahl – Tatverdächtiger gestellt

Zeit: 06.11.2025, 15:45 Uhr

Ort: Zwickau, OT Pölbitz

Drei junge Menschen hatten es auf Fische abgesehen.

Donnerstagnachmittag ließen sich eine weibliche und zwei männliche Jugendliche in einem Baumarkt an der Leipziger Straße vier Fische im Wert von 24 Euro herausgeben und verließen den Markt, ohne diese zu bezahlen. Angestellte folgten ihnen. Als sie die Jugendlichen kurz darauf zur Rede stellen konnten, zückte einer der Tatverdächtigen ein Messer und bedrohte sie. So konnten seine beiden Komplizen wohl mit dem Diebesgut stadteinwärts flüchten, während der Tatverdächtige mit dem Messer zur Mulde rannte. Einsatzkräfte des Polizeireviers Zwickau konnten ihn im Nahbereich stellen. Es handelte sich um einen 17-Jährigen, der sich nun wegen räuberischen Diebstahls verantworten muss. Die Ermittlungen zu den beiden anderen Tatverdächtigen laufen.

Die weibliche Tatverdächtige ist etwa 1,60 Meter groß und hat lange, dünne, dunkle Haare. Sie trug weite Kleidung. Den männlichen Unbekannten beschrieben die Zeugen als etwa 1,80 Meter groß und schlank. Er hat dunkle, lockige Haare und trug eine helle Hose und ein blaues Oberteil. Beide sprachen akzentfrei Deutsch.

Sie können Angaben zur Identität der Tatverdächtigen machen? Bitte melden Sie sich im Polizeirevier Zwickau unter der Telefonnummer 0375 428 102. (al)

Zusammenstoß auf der Kreuzung

Zeit: 06.11.2025, 17:00 Uhr

Ort: Zwickau, OT Marienthal

Offenbar führte ein Missverständnis zur Vorfahrtsverletzung.

Eine 52-Jährige fuhr am frühen Donnerstagabend mit einem Toyota die Königswalder Straße entlang. An der Kreuzung mit der Werdauer Straße wollte sie geradeaus in die Heinrich-Braun-Straße fahren. Auf der Werdauer Straße nahte aus Richtung Werdau kommend ein 66-jähriger VW-Fahrer heran, der allerdings von einem Lkw auf der Linksabbiegerspur verdeckt wurde. Nach ersten Erkenntnissen missinterpretierte die Toyota-Fahrerin eine Geste des Lkw-Fahrers als Zeichen dafür, dass sie fahren könne, und fuhr auf die Kreuzung ein. Dort kollidierte sie mit dem vorfahrtsberechtigten VW. Die Fahrenden blieben glücklicherweise unverletzt, ihre Autos waren jedoch beide abschleppreif. Der Gesamtsachschaden wurde auf 20.000 Euro geschätzt. (al)

74-Jähriger bei Unfall leicht verletzt

Zeit: 06.11.2025, 13:50 Uhr

Ort: Wildenfels, OT Wiesen

Ein Fußgänger lief offenbar unvermittelt auf die Straße.

Ein 36-Jähriger fuhr am frühen Donnerstagnachmittag mit einem Linienbus die Schneeberger Straße in Richtung Schneeberg entlang, als ein 74-Jähriger

die Straße betrat. Zeugen zufolge zeigte die Fußgängerampel für den Senioren Rot. Obwohl der 36-Jährige eine Gefahrenbremsung einleitete, erfasste er den Fußgänger, der dabei leicht verletzt wurde. Er wurde zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. (al)

Lkw-Wechselbrücken aufgebrochen

Zeit: 04.11.2025, 17:00 Uhr bis 06.11.2025, 13:30 Uhr

Ort: Glauchau

In Glauchau wurden zahlreiche Lkw-Wechselbrücken aufgehebelt.

Zwischen Dienstagabend und Donnerstagnachmittag hebelten Unbekannte insgesamt elf Wechselbrücken-Container auf, die an der Meeraner Straße/ Angerstraße auf einem frei zugänglichen Lagerplatz abgestellt waren. Sie entwendeten die geöffneten Schlösser, sodass ein Stehlschaden von rund 250 Euro entstand. Der Sachschaden wurde mit rund 3.000 Euro beziffert.

Haben Sie Personen oder Fahrzeuge beobachtet, die im Bereich der genannten Örtlichkeit unterwegs waren und mit der Tat in Verbindung stehen könnten? Hinweise nimmt das Polizeirevier in Glauchau unter 03763 640 entgegen. (kh)